

350/0038/2022

Sachbearbeiter: Abteilung 350
Az: Melanie Rau
Datum: 30.11.2022

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit	Abstimmung
Magistrat	15.11.2022	Entscheidung	einstimmige Empfehlung
Haupt- und Finanzausschuss	08.12.2022	Vorberatung	
Stadtverordnetenversammlung	16.12.2022	Entscheidung	

Quick Win - Katzensteuer

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat ist gegen die Einführung einer Katzensteuer für die Stadt Groß-Umstadt und bittet die Stadtverordnetenversammlung die Einführung abzulehnen.

Begründung:

Die Abteilung 350 wurde zur Prüfung des „Quick Wins“ Katzensteuer beauftragt.

Die Katzensteuer wurde seit Gründung der Bundesrepublik Deutschland nicht eingeführt. Durch die Möglichkeit des Freigangs bei Katzen ist eine Zuordnung des Halters und eine Kontrolle nicht gegeben. Eine Katze zu identifizieren ist ebenso schwierig, da das Tragen einer Marke bei Katzen nicht zwingend möglich ist. Das Tragen eines Halsbandes mit Marke ist eine Gefahr für die Katze, da sie hängenbleiben könnte und dies eventuell zum Tod führt.

Da keine Kommune diese Steuerart erhebt, gibt es keine Mustersatzung des Hessischen Städte- und Gemeindebund oder sonstige Vergleichswerte.

Die Verwaltung rät von der Einführung der Katzensteuer ab.